

Beschlussvorlage

öffentlich

Fachbereich/Sg.: 1.3	Az.:	Datum: 15.04.2026	Vorlage Nr. 2026/0092/1.3
-------------------------	------	----------------------	------------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Haupt- und Finanzausschuss	Ö		21.04.2026	Vorberatung	
Stadtrat	Ö		28.04.2026	Entscheidung	

BETREFF

Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität – Regionales Umsetzungskonzept

Beschlussvorschlag:

Die dargestellten strategischen Schwerpunkte der Stadt Bad Dürkheim im Rahmen des Sondervermögens werden beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die benannten Projekte und Themenfelder in das regionale Umsetzungskonzept des Landkreises einzubringen und im Folgenden weiter zu konkretisieren.

Bürgermeisterin/Dezernentin/Dezernent:

Begründung:**Ausgangslage**

Der Bund hat mit dem Sondervermögen „Infrastruktur und Klimaneutralität“ erhebliche Mittel zur Stärkung der öffentlichen Infrastruktur bereitgestellt. Das Land Rheinland-Pfalz hat diese Mittel im Rahmen des „Rheinland-Pfalz-Plans für Bildung, Klima und Infrastruktur“ (LGRP-Plan) konkretisiert. Die Mittel werden über sogenannte Regionalbudgets an die Landkreise verteilt. Für den Landkreis Bad Dürkheim ergibt sich ein Budget von rund 114 Mio. €.

Der rechnerische Anteil der Stadt Bad Dürkheim beträgt rund 10,8 Mio. € über einen Zeitraum von ca. 12 Jahren.

Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen

Die Mittelverwendung richtet sich insbesondere nach den Vorgaben des Bundes (LuKIFG), dem LGRP-Plan (Landesgesetz) und der Verwaltungsvereinbarung Bund-Länder.



Zentrale Anforderungen:

- Förderung ausschließlich investiver Maßnahmen
- Mindestinvestitionsvolumen: 250.000 € je Maßnahme
- Orientierung an:
 - Deutscher Nachhaltigkeitsstrategie
 - demografischem Wandel
- Maßnahmen müssen einem regionalen Umsetzungskonzept entsprechen

Der Landkreis bestätigt im Förderverfahren die Konzeptkonformität der Projekte.

Bedeutung des regionalen Umsetzungskonzepts

Das regionale Umsetzungskonzept:

- wird durch den Landkreis erstellt,
- definiert die Investitionsschwerpunkte,
- ist Voraussetzung für die Förderung.

Für die Stadt Bad Dürkheim bedeutet das, nur Projekte, die in das Konzept eingeordnet sind, können umgesetzt werden.

Strategische Schwerpunkte

Landesseitige Vorgaben

Das Land Rheinland-Pfalz gibt folgende strategische Themenfelder für das Sondervermögen vor:

- Bildungs- und Betreuungsinfrastruktur
- Verkehr und Mobilität
- Energie- und Wärminfrastruktur / Klimaschutz und Klimaanpassung
- Bevölkerungsschutz und Sicherheitsinfrastruktur
- Gesundheits- und Pflegeinfrastruktur
- Digitalisierung

Diese Themenfelder sind bewusst breit gefasst und bilden den Rahmen für die regionalen Umsetzungskonzepte.

Schwerpunkte der Stadt Bad Dürkheim

Auf Grundlage der landesseitigen Vorgaben und der örtlichen Bedarfe schlägt die Verwaltung folgende Schwerpunktsetzung vor:

1. Energie- und Wärminfrastruktur

- Energetische Sanierung kommunaler Gebäude
- Photovoltaik und technische Gebäudeausstattung
- Maßnahmen an städtischen Liegenschaften

Anteil: 20 % (ca. 2,16 Mio. €)

2. Bildung und Betreuung

- Ausbau und Modernisierung von Kindertagesstätten
- Umsetzung Ganztagsförderung
- Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur

Anteil: 40 % (ca. 4,32 Mio. €)

3. Bevölkerungsschutz

- Neubau / Erweiterung Feuerwehrgerätehaus
- Hochwasser- und Starkregenschutzmaßnahmen
- Urbane Sicherheit / Zufahrtsschutz
- Flächenankauf für Feuerwehrzwecke

Anteil: 40 % (ca. 4,32 Mio. €)

Die vorgeschlagenen Maßnahmen entsprechen den landesseitig vorgegebenen Themenfeldern, stellen investive Maßnahmen mit struktureller Wirkung dar und berücksichtigen langfristige Infrastrukturbedarfe, Klimaanpassung und Energieeffizienz sowie die demografische Entwicklung

Weiteres Verfahren

- Beschlussfassung im Stadtrat
- Einbringung der städtischen Schwerpunkte und Projekte in das regionale Umsetzungskonzept des Landkreises
- Beschlussfassung des regionalen Umsetzungskonzepts im Kreistag (geplant: 17.06.2026)
- anschließende Konkretisierung der Maßnahmen sowie Vorbereitung und Einreichung der Förderanträge

Finanzielle Auswirkungen:

gem. Begründung

Anlagen: